

GAMOLOGY e.V.

Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung der Computerspielforschung

Der in Potsdam als gemeinnützig eingetragene Verein hat es sich zum Ziel gemacht, Computerspielforschung durchzuführen und zu fördern. Diese sollen über die Entwicklung, Gestaltung und Durchführung von Studien, Konferenzen, Tagungen, öffentlichen Veranstaltungen, Ausstellungen und Publikationen erreicht werden. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf der Vernetzung lokaler und internationaler Akteure. Darüber hinaus soll das Profil der Region Brandenburg-Berlin als gewichtiger Standort für die wissenschaftliche, kulturelle und produktive Arbeit am Medium Computerspiel geschärft werden.

Gamology e.V. ist bestrebt für diese Vorhaben Kooperationen einzugehen. Als nächstes Projekt werden Reisekostenzuschüsse für ausgewählte Teilnehmer des *A MAZE. Interact* Festivals (29. Januar bis 6. Februar 2010) gewährt. Zudem soll die Publikationsreihe *DIGAREC Series* mittelfristig als wissenschaftliches Organ der Computerspielforschung etabliert werden. Der Verein unterstützt dieses Projekt über Druckkostenzuschüsse und Lektorat. Weitere Vorhaben, die insbesondere die Computerspiel-Industrie der Region mit einbeziehen, sind in Vorbereitung.

Als erstes und gleichzeitig überaus erfolgreiches Projekt hat der Verein die internationale Konferenz *The Philosophy of Computer Games 2008* an der Universität Potsdam gemeinsam mit dem Zentrum für Computerspielforschung, DIGAREC, durchgeführt. Dank einer Zuwendung durch die Medienboard Berlin-Brandenburg GmbH konnten hierfür namhafte Forscher, wie Richard Bartle, Ian Bogost und Jesper Juul eingeladen werden. Im Jahr 2009 hat der Verein das internationale Symposium *Logik und Struktur des Computerspiels* sowie die Vorlesungsreihe *DIGAREC Lectures* unterstützt. Mit Mark J.P. Wolf, Gordon Calleja, Espen Aarseth, Katie Salen und Frans Mäyrä konnten somit einige der international einflussreichsten Computerspielforscher nach Potsdam geholt werden.

Gamology e.V. ist interessiert an der Durchführung und Unterstützung weiterer Veranstaltungen.

Auswahlkriterien für Kooperationen sind:

- Kompatibilität mit dem als steuerbegünstigt anerkannten Zweck des Vereins (Wissenschaft und Forschung (§ 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 AO) – durch vorläufige Bescheinigung des Finanzamtes Potsdam, StNr. 12964 K005, vom 20.10.2008 ab 01. Januar 2009).
- Expliziter Bezug zur Computerspielforschung.

Bevorzugt werden Vorhaben, die folgende Kriterien erfüllen:

- Internationale Relevanz.
- Durchführung in der Region Brandenburg-Berlin.

Gamology e.V. ist offen für Spenden, Fördermitgliedschaften und assoziierte Mitgliedschaften.

Anträge zur Mitgliedschaft müssen an den Vorstand gestellt werden. Mitglieder können neue Projekte zur Förderung vorschlagen und werden bei unterstützten Veranstaltungen besonders berücksichtigt.

Spenden werden im Sinne des § 10b des Einkommensteuergesetzes an eine der in § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftsteuergesetzes bezeichneten Körperschaften, Personenvereinigungen oder Vermögensmassen bestätigt und können somit steuerrechtlich geltend gemacht werden.

Adresse:
GAMOLOGY e.V.
Institut für Künste und Medien
Am Neuen Palais 10
D-14469 Potsdam

Bankverbindung:
Sparkasse Potsdam
Gamology e.V.
KtoNr.: 3517007551
BLZ.: 16050000